

Change Management – aber mal richtig!

Workshop-Ergebnisse: 3. Fachtagung «Digitale Transformation in der Bau- & Immobilienbranche»



Autor:innen: Marcelle Waser und Sara Schüpbach

Workshop-Inhalte

- **Scheiterungsgründe digitaler Transformationsprojekte**
 - Scheiterungsgründe können funktionaler oder sozialer Art sein
 - Die meisten erarbeiteten Gründe waren sozialer Art
 - Den sozialen Aspekten wird häufig zu wenig Beachtung geschenkt

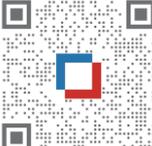
- **Digitale Transformation als Chance oder Risiko**
 - Unterschiedliche Wahrnehmung von digitaler Transformation bei Mitarbeiter:innen
 - Digitale Transformation benötigt «Überperformance» und «Motivation»

- **Stakeholderspezifisches Change Management**
 - Menschen unterscheiden sich hinsichtlich ihrer Einstellung zur digitalen Transformation
 - Es ist wichtig, die verschiedenen Stakeholdergruppen zu kennen, die man mit dem Change Management abholen will
 - Mittels eines Fragebogens können die Mitarbeiter:innen kategorisiert werden

Take Aways

- Digitale Transformation ist kein Selbstläufer
- Change Management ist ein Muss, damit die digitale Transformation nachhaltig ist
- Digitale Transformationen sollen von Beginn weg durch das Change Management begleitet werden, nicht erst, wenn es kriselt
- Überperformance als Voraussetzung für eine erfolgreiche Transformation
- Motivation bewirkt Überperformance
- Intrinsische vs. extrinsische Motivation kann durch spezifische Anreize erreicht werden
- Mitarbeiter:innen je nach ihren Eigenschaften und Charakteristiken spezifisch abholen
- Betroffene zu Beteiligten machen
- Unsicherheiten und Ängste erkennen
- Change genügend Zeit und Ressourcen schenken

Fragen?



Marcelle Waser
Transformation Consultant,
Managerin
marcelle.waser@sieberpartners.com



Sara Schüpbach
Transformation Consultant
sara.schuepbach@sieberpartners.com